

- [52153.] **G. Scriba** in Metz sucht billigst:
 1 Perizonius, Lehrb. d. Taktik, herausg. v. Merkel. 2 Bde. mit Atlas. 1876.
 1 Ausd. Petersburger Gesellschaft, 1. Reihe. 1880.
 1 Weber, Mechanik der menschlichen Gehwerkzeuge.
 1 Daheim. 12. Jahrg. Hft. 5. u. 6.
 2 — 12. Jahrg. Hft. 2. 3. 4. 7. 8. 9. 10.
 1 — 13. Jahrg. Hft. 16.
 1 Omnibus 1873. Hft. 1. 2. 3. 5. 6. 16.
 1 — 1874. Hft. 1. 2. 3. 4. 7. 15. 16. 17.

[52154.] **Carl Cnobloch** in Leipzig sucht antiquarisch zum Ladenpreise:
 Keim, Geschichte Jesu von Nazara. 2. Bd. 1. Abth.

[52155.] **S. Calvary & Co.** in Berlin W., U. d. Linden 17, erbitten directe Offerten:
 1 Jahresber. über d. Fortschr. d. Chemie 1863, 64 cplt. oder 1863. I., 1864. I., auch in Change gegen einz. d. nachstehenden: 1851, 54, 58, 59, 61, 65.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[52156.] **Schleunigt** zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von **Frank**, die Krankheiten der Pflanzen. Erste Hälfte. 7½ M netto. — **Grüner Umschlag**. —

da es mir zur Auslieferung fester Bestellungen vollständig an Exemplaren mangelt.

Ergebenst

Breslau, den 7. November 1880.

Eduard Fretwendi,
 Verlagsbuchhandlung.

[52157.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Römheld, das heil. Evangelium in Predigten. Heft 1. 2. 3. à 1 M 50 s.

— do. complet. 4 M 50 s. no.

1 — 5. Auflage.

Pastoralbibliothek, hrsg. von **Didmann**. I. 1. 2. Hft. à 1 M 80 s.

Gotha, 8. November 1880.

Gustav Schloßmann.

[52158.] **Wiederholt** erbitten zurück:

Heiß, Bierbrauerei. 7. Aufl. 1. Lfg.

Wir können die demnächst erscheinende complete Ausgabe nur den Firmen liefern, welche uns Bief. 1. zurückschicken.

Lampart & Co. in Augsburg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[52159.] Ein junger Mann mit guter und flotter Handschrift kann auf meinem Fabriks-Comptoir per sofort eine dauernde Stellung erhalten. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und des Gehaltsanspruchs erbeten.
Fritz Schulz jun. in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[52160.] Für einen jungen, tüchtigen Gehilfen, den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche ich per 1. Januar, eventuell auch früher eine Stelle im Verlag oder Sortiment. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.
Lindau i/B.

Job. Thom. Stettner.

[52161.] Ein junger Mann, der 5 Jahre in einer Sortimentshandlung Westphalens thätig war und seiner Militärpflicht als Einjährig-Freiwilliger genügt hat, sucht zum 1. Januar oder später Stellung als Gehilfe in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft, womöglich in Leipzig. Derselbe ist auch im Correcturenlesen, sowie in der Zeitungserpedition und im Inseratenwesen erfahren. Gef. Offerten unter Angabe des zu bewilligenden Gehaltes wolle man unter Chiffre A. H. an P. Kempel's Buchhandlung (E. Hegener) in Pippstadt (Westphalen) gelangen lassen.

[52162.] Für Leipzig! — Ein junger Gehilfe, der 5 Jahre in den ersten Commissionsgeschäften von Leipzig gearbeitet hat, 2 Jahre im Sortiment thätig war, mit den Arbeiten des Verlags hinlänglich vertraut ist, das Inseratenwesen und Correcturenlesen kennt und eine saubere Handschrift schreibt, sucht per 1. Januar 1881 oder auch später Stellung in einer Verlagshandlung oder in einem Commissionsgeschäft. Suchender besitzt auch einige Sprachkenntnisse. Anerbietungen unter Chiffre H. F. Nr. 23. befördert die Exped. d. Bl.

[52163.] Ein junger Mann, dessen buchhändlerische Laufbahn durch Ableisten seiner Militärpflicht unterbrochen wurde, sucht, gestützt auf günstige Zeugnisse, eine Stelle, gleichviel in welcher Branche. Seine Ansprüche sind die bescheidensten. Gef. Offerten sub Chiffre G. B. postlagernd Berleburg in Westphalen.

[52164.] Ein Buchhändler, 30 Jahre alt, mit allen Arbeiten des Buchhandels genau vertraut, in redactionellen Arbeiten geübt (Proben stehen zu Diensten), sucht Stellung in einem mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag verbundenen Sortimentsgeschäft, am liebsten in Thüringen, in das er, convenirenden Falles, nach Verlauf eines Jahres als Theilhaber mit Capital eintreten könnte. Gef. Offerten befördert unter Chiffre O. G. # 30. Herr Alfred Diez in Leipzig.

[52165.] Stellen- und Kauf-Gesuch. — Ein verheiratheter Kaufmann, 8 Jahre Buchhändler, seit 4 Jahren in anderer Branche thätig, wünscht zum Buchhandel zurückzukehren und sucht entweder Stellung als Disponent in einem größeren Verlags- oder Sortimentsgeschäft oder aber Ankauf einer Sortimentsbuchhandlung mittleren Ranges in einer Stadt, welche höhere Schulen besitzt. Erste Referenzen stehen zu Gebot. In gef. Offerten erster Richtung wolle man, außer Bezeichnung des Wirkungskreises, die Salärverhältnisse angeben, während in Offerten zweiter Art Angabe des Kaufpreises und der gewünschten Anzahlung etc., sowie des Jahres-Umschlages erbeten wird. Die Exped. d. Bl. befördert Briefe unter Chiffre O. R. 3600.

[52166.] Ein tücht. sol. Gehilfe (29 J., ev.) sucht bei bescheid. Anspr. zu sofort dauernde Stellung im Berl., Antiqu. od. Sort. (Comptoir) in Leipzig od. auswärts (nicht Berlin). Gef. Off. erbet. sub A. P. an Fr. Biermann in Leipz., Grimmaische Str. 21, IV.

[52167.] Als Volontär sucht ein Gehilfe mit Gymn.-Bildung, bester Empfehlung und guter Handschrift in einer Berliner Verlags-Buchhandlung oder Druckerei sofort Stellung. Gef. Offerten sub J. R. 4608. an Rudolf Mosse in Berlin S.W.

[52168.] Für meinen Sohn, welcher 18½ Jahre alt und die Handels-Akademie in Danzig besucht hat, suche ich in einer Verlagsbuchhandlung eine Stelle als Lehrling.

D. Bülow in Schlochau, West-Preußen.

Besezte Stellen.

[52169.] Die unter Ciffre A. B. 24. ausgeschriebene Gehilfenstelle ist bereits besetzt. Dies den Herren Bewerbern mit bestem Dank zur Nachricht.

Bermischte Anzeigen.

Weihnachts-Inserate!

[52170.]

Das belletristische Wochenblatt

„**Deutsches Heim**“

erscheint in einer Auflage von mehr wie

25,000 Exemplaren

und wird in wohlhabenden Kreisen gehalten, so dass Anzeigen auf nachhaltigste Wirkung rechnen können.

Der grösste Theil der Auflage wird durch die Post verbreitet, gelangt also umgehend in den Besitz der Leser.

In den Nummern vom 14. Nov., 21. Nov., 28. Nov., 5. Dec., 12. Dec., 19. Dec. beabsichtigen wir, soweit es der Raum gestattet, Anzeigen aufzunehmen, und ersuchen daher um schleunigste directe Zusendung Ihrer geschätzten Ordres.

Das „Deutsche Heim“ erscheint im Format der Gartenlaube, und kostet die dreigespaltene Petitzelle 40 s netto.

Bei dreimaliger Wiederholung mit 10% gegen baar.

Bei sechsmaliger Wiederholung mit 25% gegen baar.

Die ganze Seite statt 113 M nur 85 M 25,000 Beilagen im Format des Blattes werden für 60 M beigelegt.

Hochachtend

Berlin S. W., Zimmer-Str. 91.

Expedition des „Deutschen Heim“
 (Julius Engelmann).

[52171.]

Seemann's
Illustr. Weihnachtskatalog.

10. Jahrgang.

wird am Dienstag den 16. d. M. ausgegeben. *Diejenigen Besteller, welche ihre Packete abholen lassen wollen, werden gebeten, bis zum 15. d. M. davon Anzeige zu machen.* Die Auslieferung findet in der Druckerei der Herren Hundertstund & Pries Nachmittags statt.

Die Auflage ist ganz verkauft; *nachträgliche Bestellungen* haben nur dann Aussicht auf Berücksichtigung, wenn Packete Mangels Einlösung wieder ausgepackt werden.

Directe Sendungen werden von mir nicht gemacht.

E. A. Seemann in Leipzig.